

KARBEN kann MEHR

Schwerpunkte für die Kommunalwahl am 15. März 2026
und darüber hinaus.

LIEBE BÜRGERINNEN, LIEBE BÜRGER,

bei der Kommunalwahl 2026 werden wir wieder die Weichen für die Weiterentwicklung unserer schönen Stadt in den nächsten fünf Jahren stellen. Wir sind der Überzeugung:

"KARBEN kann MEHR".

Gemeinsam und im Dialog mit unseren Bürgerinnen und Bürgern haben wir die Fülle unserer Vorschläge für die Zukunft Karbens in drei Schwerpunkte aufgeteilt und werben für diese:

- Zielgruppengerechter Wohnraum
- Leben, wo man wohnt
- Ein Leben lang an Deiner Seite

Wir haben dieses Programm und unsere Positionen in Bürgersprechstunden und mit Ständen auf den Wochenmärkten vorgestellt und mit Bürgerinnen und Bürgern diskutiert. Wir alle sind der Meinung, mit uns und der SPD kann KARBEN mehr.

Anja Singer

Thomas Görlich

Angela Hermanns-Georgis



Schon Fragen?: info@spd-karben.de



Zielgruppengerechter Wohnraum für alle.

Wir haben mit der städtischen Wohnungsbaugesellschaft alle Möglichkeiten "zielgruppengerechten Wohnraum" zu gestalten und umzusetzen. Auch für alternative Wohnformen, optimiert für Senioren und Familien und dies in allen Baugebieten unter Einbindung der städtischen Beiräte. Nachhaltigkeit im Wohnungsbau ist für uns nicht verhandelbar. Ältere Menschen sollen selbstbestimmt und in vertrauter Umgebung wohnen bleiben können. Wir setzen uns für ein Konzept des „betreuten Umziehens“ ein.

Wohnraum weiterentwickeln für alle, nicht nur für heute auch für übermorgen.

Leben, wo man wohnt.

Karben ist lebenswert und dies werden wir durch Anpassung der Infrastruktur weiterentwickeln und ausbauen. Rufbus, Ladestationen, mehr Naherholung und Kultur sind nur die ersten Punkte. Wir haben hier unsere Positionen zu Individual- und Fahrradverkehr, ÖPNV sowie Umwelt und Klimapolitik in Karben dargestellt. Wir werden mehr Bürgerbeteiligung schaffen, durch einen von Bürgern verwalteten Haushalt. Dafür stellen wir 400.000 € im städtischen Haushalt ein.

Leben, wo man wohnt, wollen wir auch erfolgreich mitgestalten.

Ein Leben lang an deiner Seite.

Wir wollen, dass Karben für jede Generation ein lebenswerter Ort ist. Gute Betreuung für die Kleinsten, starke Schulen, Unterstützung für Familien im Alltag. Bezahlbare Angebote für Freizeit, Vereine und Kultur gehören genauso dazu, wie eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung.

Unsere Positionen und Schwerpunkte von der Kinder- und Jugendarbeit bis hin zu den Seniorinnen und Senioren, zu den Themen Soziales, Inklusion und Integration erklären unsere Vorstellungen von der Weiterentwicklung Karbens.

Karben ganzheitlich gedacht, eben ein Leben lang an Deiner Seite!

Mit der SPD kann KARBEN MEHR!

Schon Fragen?
info@spd-karben.de



Zielgruppengerechter Wohnraum für alle.

Bezahlbarer Wohnraum ist ein Grundrecht – und das darf nicht dem freien Markt allein überlassen bleiben. Wohnen muss zu den Lebenslagen der Menschen passen – egal ob Familien, Alleinerziehende, Seniorinnen und Senioren oder junge Menschen in Ausbildung. Wir setzen uns für vielfältige Wohnformen ein, die den Bedarf vor Ort widerspiegeln und echte Alternativen bieten. Wir wollen den zielgruppengerechten Wohnungsbau in Karben ausweiten und sichern, damit auch Menschen mit normalem und geringem Einkommen eine Perspektive auf gutes Wohnen haben. Zielgruppengerechter Wohnraum stärkt den sozialen Zusammenhalt und verhindert soziale Segregation. Die Stadt muss hier Vorreiterin sein – mit klaren Quoten, Konzeptvergaben und aktiver Bodenpolitik.

Bauen in den Stadtteilen

Bauen muss sich an den Charakter der Stadtteile anpassen – in Bauhöhe, Dichte und Gestaltung. Wir wollen neue Bauprojekte so gestalten, dass sie sich harmonisch ins Ortsbild einfügen und die Akzeptanz in der Nachbarschaft stärken. Stadtentwicklung soll mit den Bürgerinnen und Bürgern und nicht über ihre Köpfe hinweg passieren.

Innenentwicklung vor Außenentwicklung: Wir wollen die bestehenden Flächenreserven sinnvoll nutzen und gezielt Nachverdichtung ermöglichen. Das geht aber nur im Rahmen klarer Bebauungspläne und mit Augenmaß – ökologisch verträglich, sozial ausgewogen und architektonisch angepasst. So schaffen wir Wohnraum, ohne neue Flächen zu versiegeln.

**Aufgabe der Wohnungsbau- und Infrastrukturgesellschaft
Karben mbH**

Unsere städtische Wohnungsbaugesellschaft ist ein zentrales Instrument für zielgruppenorientierter Wohnraum. Wir wollen die WoBau finanziell und organisatorisch so stärken, dass sie selbst aktiv bauen kann – für mehr Wohnungen zu fairen Mieten in öffentlicher Hand. Damit sichern wir langfristig zielgruppenorientierten Wohnraum und kommunalen Einfluss auf den Wohnungsmarkt.

Bauen mit der WoBau schafft nicht nur Wohnraum, sondern auch wirtschaftliche Impulse für das lokale Handwerk und Gewerbe. Wir sehen die kommunale Wohnungsbaugesellschaft als Partner der lokalen Wirtschaft. So bleiben Aufträge, Wertschöpfung und Arbeitsplätze in Karben.

Nachhaltiges Bauen

Nachhaltigkeit im Wohnungsbau ist nicht verhandelbar. Wir setzen uns dafür ein, dass neben den klassischen Maßnahmen wie Photovoltaik, Solarthermie, Dämmung, Gründächer, Regenwassernutzung auch innovative Maßnahmen wie Solarziegel, Fassadenbegrünung z.B.: Algenfassaden genutzt werden. Klimaschutz beginnt auf dem Dach – und ist zugleich ein Beitrag zur langfristigen Senkung der Nebenkosten.

Wohnen im Alter heute und in der nahen Zukunft

Ältere Menschen sollen selbstbestimmt und in vertrauter Umgebung wohnen bleiben können. Wir setzen uns für ein Konzept des „betreuten Umziehens“ ein: Unterstützung beim Umzug in barrierearme, altersgerechte Wohnungen – mit Hilfe Beratung und Begleitung. Das schafft Lebensqualität im Alter und macht gleichzeitig große Wohnungen für junge Familien frei. Wir weiten den sozialen Wohnraum deutlich aus.

Der demographische Wandel, durch die „Babyboomer“ wird den Wohnungsbau nachhaltig beeinflussen. Es werden wesentlich mehr kleinere Wohneinheiten benötigt, die Herausforderungen an die Pflege werden sich ändern eventuelle sogar dezentralisieren.



Leben, wo man wohnt.

Karben ist lebenswert! Dies werden wir durch Investitionen in den Klima- und Umweltschutz, Anpassung der Verkehrsinfrastruktur sowie einer starken Wirtschaftsförderung weiterentwickeln und ausbauen.

Klima, Umwelt und Energie(-wende)

Für eine lebenswerte Umwelt ist es erforderlich, nicht nur Maßnahmen zum Schutz bzw. Verbesserung derselben zu realisieren, sondern auch Maßnahmen zum Klimaschutz. Die Folgen des Klimawandels sind bereits jetzt auch in Karben deutlich zu spüren: höhere Temperaturen über das ganze Jahr, ungleichmäßigere Niederschläge. Wir wollen nicht nur Neubaubereichen, sondern auch in den bestehenden Stadtlagen für ein gutes Wohnklima sorgen, um in den immer heißer werdenden Sommern das Leben der Bürger angenehmer zu gestalten.

Karben wird Energieautark. Die Karben Energie GmbH errichtet weitere regenerative Energieerzeugungsanlagen. Photovoltaik- Anlagen mit großen Speichermöglichkeiten doppelt nutzen, wie über Parkplätzen oder über Felder. Städtische Zuschüsse für energetische Privatojekte. Eine Beteiligung der Bürger an diesen regenerativen Energieerzeugungsanlagen soll ermöglicht werden, damit sie an der Wertschöpfung teilhaben können.

Klima und Umwelt

Ohne Maßnahmen zum Klimaschutz werden wir unsere Umwelt nicht erhalten können. Es ist deshalb erforderlich, dass wir auch auf in Karben verstärkt Maßnahmen zum Klimaschutz umsetzen.

Durch ein stadtteilspezifisches Grün- und Klimaanpassungskonzept für jeden der sieben Stadtteile gemeinsam mit den Bürgern, ermöglichen wir eine individuelle Klimaanpassung. Von den Bürgern, mit den Bürgern, für die Bürger.

Direkte Maßnahmen zum Umweltschutz

- Nidda Renaturierung fortsetzen
- Biotopvernetzung und Landschaftsschutzstreifen (Büsche und Bäume, um Wasser zu speichern und Bodenerosion zu verringern)
- Feuchtgebiete erhalten und wo möglich neue schaffen
- Versiegelung, wo immer möglich rückgängig machen, Schottergärten bei Neubauten und Sanierungen verbieten, neue Parkflächen nur noch mit wasserdurchlässiger Pflasterung erlauben.



- Regenwasser versickern lassen und wo das nicht möglich ist durch Zisternen die Nutzung für Bewässerung und Brauchwasser ermöglichen.
- Wo immer möglich im innerörtlichen Bereich klimaangepasste Bäume pflanzen
- Für nachhaltige Waldbewirtschaftung einsetzen.
- Erhalt der Streuobstwiesen
- Umsetzung der durch das Starkregengutachten ermittelnden Maßnahmen

Das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen, z.B. im BUND, bei der IG Streuobst oder NABU, ist für den Umweltschutz unverzichtbar, da sie die Flora und Fauna vor Ort kennen und viel Fachwissen besitzen und viele Projekte betreuen. Deren Arbeit soll daher unterstützt und eingebunden werden.

Energie

Um eine weitere Erderwärmung über die kritische 1,5 ° Grenze zu verhindern, deren Überschreitung schon von vielen Wissenschaftlern vorhergesagt wird und deren Auswirkungen wir auch schon in Karben erleben, muss dringend reagiert werden. Auf allen Ebenen - öffentliche Hand, Industrie, Handwerk, Landwirtschaft und von Bürgern - muss im Laufe der nächsten Jahre der Energieverbrauch massiv reduziert werden bzw. durch Nutzung erneuerbare Energien ersetzt werden. Das bedeutet, dass die Stadt Karben und ihre Eigenbetriebe in diesen Bereich investieren müssen, ebenso die Bürger, die dabei durch die Stadt durch Energieberater unterstützt werden sollen.

Voraussetzung für die Planung von Energiesparmaßnahmen ist der kommunale Wärmeplan für Karben, damit alle Verbraucher wissen, welche Energien wo zur Verfügung stehen (Gas, Fern- bzw. Nahwärme), damit die Verbraucher ihre Neu- bzw. Ersatz-Investitionen verlässlich planen können, wie z.B.

- Wärmedämmung der Gebäude
- Regenerative Energiegewinnung durch thermische und photovoltaische Solaranlagen mit Energie-speicher, Windräder
- Wärmepumpen (Luft/Wasser oder Erdwärme/Wasser)
- Ausbau des ÖPNV durch on Demand-Verkehrsangebote /Rufbussystem)
- Umstellung des städtischen Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge bis auf die der Feuerwehr und andere Notfallfahrzeuge

Formen der Arbeitsplatzgestaltung

Die SPD unterstützt alternative Formen der Arbeitsgestaltung wie Home Office oder flexible Arbeitsplätze in Bürogemeinschaften. Wir setzen uns im ersten Schritt für die Bereitstellung von eingerichteten „Homeoffice-Arbeitsplätzen (Co-Working) in städtischen Gebäuden ein.

Diese sollen mit modernen Kommunikationsmitteln ausgestattet sein, zur kostenpflichtigen Nutzung durch Arbeitnehmende und Privatpersonen. Damit reduziert die Stadt Karben das Verkehrsaufkommen und leistet einen wichtigen Beitrag ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Fahrradverkehr

Berufspendler benutzen auf dem Weg zu ihrem Arbeitsplatz neben ÖPNV-Einrichtungen vermehrt das Fahrrad. Deshalb werden wir an den beiden S-Bahn-Stationen Groß-Karben und Okarben ausreichende Fahrradabstellplätze, Boxen für Helme und anderes Zubehör sowie getrennte Ladestationen für Pkw- und E-Bikes schaffen.

Wir setzen uns für die Realisierung eines Fahrrad-Schnellweges zwischen Frankfurt und Gießen durch die Wetterau ein. Davon profitieren Umwelt und Tourismus gleichermaßen

Radwege sind von den Straßen zu trennen. Möglichkeiten müssen überdacht und ausgearbeitet werden. Der Klingelwiesenweg in Okarben muss zu einer reinen Fahrradstraße umgewidmet werden.

Individualverkehr (Pkw)

In Wohngebieten mit hoher Wohndichte werden wir regelmäßig prüfen, ob dort eine (weitere) Installation von Ladestationen für E-Autos - auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten - sinnvoll ist. „Car-Sharing“-Angebote für alle Stadtteile werden wir erhalten und weiter fördern.

S6

Die wichtigste öffentliche Personennahverkehrsader, die S-Bahn-Linie S 6, muss in den Mittelpunkt aller Planungen gerückt werden. Die vom Bund zur Verfügung gestellten Investitionsmittel müssen dem viergleisigen Ausbau zwischen Bad Vilbel und Friedberg zugutekommen. Für die S-Bahnstrecke Frankfurt/Friedberg fordern wir in diesem Zusammenhang nach wie



Der erst für den Endausbau versprochene barrierefreie Zugang zu den Bahnsteigen 2 und 3 des Bahnhofs Groß-Karben kommt zu spät. Wir fordern weiterhin eine zeitnahe Lösung bereits vor Realisierung des viergleisigen Ausbaus. Eine Kostenbeteiligung durch die Stadt Karben wird von uns unterstützt, um einen schnellen Beginn zu ermöglichen.

Der vierspurige Ausbau zwischen dem heutigem Ausbauende in Kloppenheim (Knoten 0) und der Ausfahrt Bad Vilbel-Massenheim ist nach unserer Auffassung nachrangig im Falle der direkten Konkurrenz um die Finanzmittel mit dem S6-Ausbau („entweder - oder“). Treten beide Maßnahmen nicht in Konkurrenz, soll diese Maßnahme in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplanes aufgenommen werden.

Trotz parallel verlaufenden S-Bahn-Betriebs ist die Einrichtung einer direkten Busverbindung nach Bad Vilbel zu realisieren, um barrierefrei von Groß-Karben nach Bad Vilbel zu kommen.

Wir treten für die Beibehaltung des verbilligten RMV-Einzelfahrscheins für das gesamte Stadtgebiet Karbens ein (ehemals SPD 1,50 € -Ticket).

Wirtschaftsförderung

Die SPD ist die Partei für den Menschen, faire Arbeitsbedingungen und eine ausgewogene Work-Life-Balance. Sie unterstützt das Konzept „wohnnahes Arbeiten“.

Insbesondere der Mittelstand als Stütze unserer Gesellschaft ist dabei zu fördern. Dafür sollen bestehende und neue Gewerbeflächen insbesondere für kleinere und mittlere Unternehmen bereitgestellt werden.

Vorrangig setzen wir uns mit allen Möglichkeiten für den Erhalt von Arbeitsplätzen in Karben ein. Bei nicht vermeidbaren Schließungen von Gewerbebetrieben setzen wir uns dafür ein, dass die Stadt eine möglichst gleichartige Nutzung präferiert, um das Arbeitsplatzangebot für die betroffenen Berufsgruppen zu erhalten.

Wir wollen unseren Mittelstand mit nachhaltigen Fördermaßnahmen unterstützen. Für kleinere und mittlere Unternehmen gibt es eine Vielzahl von staatlichen Förderprogrammen auf kommunaler Ebene als auch auf Landes- und Bundesebene. Wir setzen uns für eine kompetente Beratung der Unternehmen ein, um eine innovative, zukunftsorientierte Unternehmensentwicklung voranzutreiben.

Freiwerdende Gewerbeflächen werden aufgekauft, weiterentwickelt, um dann an Interessenten weiterveräußert zu werden. Insbesondere Kleingewerbe und Startups mit Ingenieur, IT und sonstige Dienstleistungen können so zielgerichtet angesiedelt werden.

Ein Leben lang an deiner Seite.

Wir wollen, dass Karben für jede Generation ein lebenswerter Ort ist. Gute Betreuung für die Kleinsten, starke Schulen, Unterstützung für Familien im Alltag. Bezahlbare Angebote für Freizeit, Vereine und Kultur gehören genauso dazu, wie eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung. Auch im Alter muss Karben ein Zuhause bleiben – mit barrierefreiem Wohnraum, guter Pflege und einem aktiven Miteinander. Karben ist mehr als eine „Wohnstadt“ vor den Toren Frankfurts.



Unsere Ansprüche sind,

- dass man in Karben gesund aufwachsen und alt werden kann
- dass jede Bürgerin und jeder Bürger unabhängig von Alter, Geschlecht und der sexuellen Orientierung, von Herkunft, Religion oder einer Behinderung, die Möglichkeit zur Teilhabe am städtischen Leben erhält,
- dass eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Karben möglich ist,
- dass alle Kinder, unabhängig vom Einkommen ihrer Eltern, die gleichen Chancen bekommen.
- dass Geschäfte, ärztliche Versorgung und seelische Betreuungsangebote in allen Stadtteilen gestärkt werden.

Das soziale Umfeld bestehend aus Kita, Schulen, Wohnungen, Freizeitangebote für Kinder, Jugend und Erwachsene muss verstärkt ausgebaut und attraktiv gestaltet werden.

Kinder und Jugend in Karben

Die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindertagesstätten und Hortangebote) in Karben sind neben der Betreuung auch Bildungseinrichtungen. In Deutschland beeinflusst das Haushaltseinkommen stark die Bildungschancen von Kindern, da wohlhabendere Familien mehr Ressourcen für Förderung und Lernmöglichkeiten bereitstellen können. Kinder aus einkommensschwachen Haushalten haben dadurch oft schlechtere Startbedingungen, was soziale Ungleichheiten langfristig verstärken kann. Frühkindliche Förderung im Kindergarten kann diesen Unterschieden entgegenwirken, indem sie Sprachkompetenzen, soziale Fähigkeiten und gleiche Bildungschancen frühzeitig stärkt. Wir setzen uns daher für einen Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen und kleinere Gruppen ein.

Seniorinnen und Senioren

Unser Anspruch als SPD Karben ist es, dass Seniorinnen und Senioren in allen Lagen am Leben in unserer Stadt teilhaben können.

Wir setzen uns ein, den Zugang zu ermöglichen

- zu Einkaufsmärkten, um die Versorgung sicherzustellen
- zu Finanz- und Postdienstleistungen, Ärzten und Apotheken
- zu Sportangeboten, kulturellen Veranstaltungen und Treffpunkten.



Soziales

Wir setzen uns dafür ein, dass im neuen Baugebiet im Brunnenquartier ein Treffpunkt geschaffen wird:

- für geselliges Beisammensein, in dem u.a. gespielt, getanzt und Kaffee/Tee sowie auch Beratungen angeboten werden.
- in dem Vereine und Institutionen Räume mieten können.
- als Anlaufstelle um ehrenamtliches Engagement zu schaffen, die mit einer Sozialarbeiterin/einem Sozialarbeiter besetzt wird; beantragt aus Fördermittel für Gemeindegarbeit beim Land Hessen.

Kinder und Jugend in Karben

Die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindertagesstätten und Hortangebote) in Karben sind neben der Betreuung auch Bildungseinrichtungen. Somit bieten sie Chancen für das weitere Leben.

- Wir halten an der Gebührenstruktur nach Einkommensstufen fest, um soziale Aspekte zu berücksichtigen. Die Schulsozialarbeit ist unentbehrlich und wir setzen uns für eine Ausweitung ein. Die breitgefächerten Angebote vom Jugend- und Kulturzentrum (Ju-Kuz) müssen auch in den Stadtteilen angeboten werden.

Integration und Inklusion

Wir setzen uns für ein respektvolles und friedliches Zusammenleben aller Menschen ein. Toleranz, Solidarität, Menschlichkeit und die Berücksichtigung unterschiedlicher Bedarfe sind der Schlüssel für ein demokratisches und sittliches Zusammenleben in Karben.

Daraus folgt, dass anerkannte Geflüchtete in unserer Stadt die notwendige Unterstützung, angefangen von der Sprachförderung bis zur Suche nach bezahlbarem Wohnraum und Ausbildungs- und Arbeitsplatz erhalten.

Unser Anspruch ist, dass alle Menschen in unserer Stadt unabhängig von ihrer Behinderung dazu gehören und mitmachen können.

Soziale Politik mit Dir, für Dich, mit Uns. -KARBEN kann MEHR.



Noch Fragen?
info@spd-karben.de

